

Jahresrückblick 2022

Schon am 12. Januar ging es für uns sportlich los mit dem monatlichen Kegeln. Auch Bowling, Minigolf, Gymnastik und verschiedene Wanderungen standen auf unserem Programm. Seit diesem Jahr beteiligten sich auch wieder zwei Mitglieder am wöchentlichen Behindertenschwimmen in Aue Bad Schlema.

Im Mai besuchten wir die Silberschmelzhütte St. Georgen. Dabei konnten wir dem interessanten Vortrag von Günter Eckhardt lauschen.

Wenn wir gewusst hätten, dass der 30.07.2022 ein total verregneter Tag werden würde, hätten wir unsere Fahrt zur Talsperre Pöhl für ein anderes Wochenende geplant. Die Schifffahrt auf der Talsperre war sehr schön; der Besuch in der Falknerei Herrmann musste aber leider witterungsbedingt abgesagt werden. Stattdessen besuchten wir die Pfaffenmühle und ließen uns Kaffee und leckere Backwaren schmecken. Für den so herzlichen Empfang dankten wir mit einem Eintrag im dortigen Gästebuch.

An der Fahrt nach Altenburg im September mit dem Reisebüro Meichsner aus Schönheide beteiligten sich 24 Personen. Wir durften eine Schlossführung erleben und genossen danach noch die herrliche Herbstsonne.

Im Oktober hielt Herr Freudewald, Inhaber der Adler- und Keilberg-Apotheke Schneeberg, für uns einen Vortrag zum Thema E-Rezept.

Neben unseren Infostammtischen führten wir erstmals eine Informationsveranstaltung für Pflegedienste zum richtigen Umgang mit blinden und sehbehinderten Menschen und eine Solche zu sogenannten Bodenindikatoren für blinde Menschen durch.

In diesem Jahr besuchte unsere Vorsitzende Renate Müller besonders viele Schulen – dies vor allem im Rahmen des Projekts „Verständnis und Hilfen für Menschen mit Behinderung“. Dieses wurde von der Senioren- und Behindertenbeauftragten des Erzgebirgskreises initiiert.

Wir führten zudem gemeinsam mit sehenden Kindern Spieletage im Bürgerhaus Aue-Bad Schlema sowie im Museum für Erzgebirgische Volkskunst Schneeberg durch.

Immer wieder werden wir um Prüfung von Internetseiten auf Barrierefreiheit hin gebeten. Das freut uns sehr, wenn wir auch keine professionellen Barrierefreiheitstests ersetzen können.

Mit Herrn Uhle von der Erzgebirgssparkasse erörterten wir die barrierefreie Bedienung des eingesetzten Video-Sprechsystems DiPPS und verfassten daraufhin eine Kurzanleitung für blinde Nutzer.

Das Jahr 2023 wird hoffentlich genauso aktiv und abwechslungsreich für uns werden – das wünschen wir uns!